

**Pressemitteilung
04/2026 – 29. April 2026**

KLM fliegt öfter nach Nairobi

Weitere Frequenzerhöhungen auf der Langstrecke



KLM Royal Dutch Airlines erhöht das Flugangebot zwischen Amsterdam Schiphol und Nairobi mit zusätzlichen Verbindungen vom 19. Juni bis zum 26. Juli 2026.

Mit der temporären Flugplanerweiterung reagiert KLM auf die starke Nachfrage auf dem afrikanischen Markt und bietet Reisenden mehr Flexibilität und Auswahl. Die zusätzlichen Flüge werden mit Boeing 787-10 durchgeführt. Dienstags, freitags und sonntags startet KL563 um 10.25 Uhr in Amsterdam und landet um 20.00 Uhr in Nairobi. Zurück geht es mit KL564 um 22.00 Uhr ab Nairobi mit Ankunft um 05.55 Uhr am Folgetag in Amsterdam.

Von Nairobi aus können Passagiere von KLM gute Anschlussflüge nach Entebbe (Uganda), Kigali (Ruanda), Lusaka (Sambia), Mombasa (Kenia) und Moroni (Komoren) nutzen, dank der KLM-Codeshare-Verbindungen mit SkyTeam-Partner Kenya Airways.

Zusätzlich erhöht KLM vom 12. Mai bis zum 15. Juni auch die Flugfrequenz zwischen Amsterdam-Schiphol und Bangkok um eine weitere Verbindung dienstags, donnerstags und sonntags.

Im Winterflugplan 2026/2027 setzt die niederländische Airline zudem Boeing-Großraumflugzeuge anstelle von Airbus A330-200 auf der Verbindung von Amsterdam-Schiphol nach Aruba und Bonaire ein. Der Wechsel zu Boeing 777-200 und 787-10 bedeutet eine deutliche Produktverbesserung. Die Passagiere können beispielsweise in der World Business Class mit vollständig flach verstellbaren Sitzen und erstmals auf der Strecke in der Premium Comfort Class mit besonderem Komfort reisen.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,

E-Mail: s.freitag@f2kreation.de